

**„NOW!
Nicht ohne das Wir“**
Ausblick auf
das Jahr 2022





Unsere Gruppe

In der Selbstvertretung „Now! Nicht ohne das Wir“ sind Geflüchtete mit Behinderung und die Angehörigen von Geflüchteten mit Behinderung vertreten.

Unsere Selbstvertretung ist einzigartig! In der Gruppe sind Menschen mit vielfältigen Interessen, interessanten Persönlichkeiten und verschiedensten Fähigkeiten.

Wir sind offen, laut, zielorientiert, selbstbestimmt und feministisch.

Handicap International begleitet uns auf unserem Weg. Unser gemeinsames Ziel ist eine bessere Inklusion und Teilhabe von Geflüchteten mit Behinderung.

Wir freuen uns auf unsere nächsten Schritte!

Was wir 2022 umsetzen möchten



Was wir 2022 umsetzen möchten

In den Jahren 2020 und 2021 haben wir viel erreicht. Auch für das Jahr 2022 haben wir uns einiges vorgenommen: Wir möchten unsere Gruppe festigen, uns noch stärker selbst vertreten und noch mehr Wissen aufbauen.

Unser Ziel möchten wir in drei Schritten erreichen.



1

Zusammensein, austauschen und lernen

Wie bisher treffen wir uns einmal im Monat, um uns zu vernetzen, Wichtiges zu diskutieren und Aktivitäten zu planen.

In den letzten Monaten haben wir Schulungen zu Themen gemacht, die uns besonders wichtig sind. Zu diesen Themen organisiert Handicap International im Jahr 2022 weitere Schulungen. Dadurch bauen wir noch mehr Wissen auf. Zum Beispiel zu diesen Fragen:

- Welche Rechte haben Geflüchtete mit Behinderung?
- Wie können wir, die Politik und die Behörden die Teilhabe von Geflüchteten mit Behinderung erreichen?
- Welche Bedingungen brauchen Geflüchtete mit Behinderung für eine erfolgreiche Teilhabe?

Die Gruppe „Now! Nicht ohne das Wir“ bleibt auch im Jahr 2022 das Wichtigste. Sie ist der sogenannte Kern unserer Selbstvertretung und unseres Empowerments.

- Wie kann ich meine Geschichte, meine Erfahrungen und Fähigkeiten gut für mich und andere Geflüchtete mit Behinderung einsetzen?
- Was macht mich stark?
- Wie stärke ich mich als einzigartige Person?

Die Schulungen werden unsere Treffen ergänzen. Wir werden viel Zeit für unseren Austausch haben. Außerdem werden wir uns noch besser kennenlernen.

Jeden Monat ein Programm

Am Anfang des Monats schickt uns Handicap International eine Nachricht: den sogenannten Monatsausblick. Darin nennen sie uns das Datum und die Themen für das nächste Treffen. In der Nachricht können wir außerdem nachlesen, ob in dem Monat noch mehr Aktivitäten stattfinden.

Neue Mitglieder für die Gruppe

Unsere Gruppe wird umso lebendiger, je mehr Mitglieder sie hat. Deshalb informieren wir so oft wie möglich andere Geflüchtete mit Behinderung und deren Angehörige über unsere Arbeit. Wir möchten, dass sie bei „Now! Nicht ohne das Wir“ mitmachen.

Bei der Werbung für unsere Gruppe unterstützt uns Handicap International.

Selbstvertretung in Politik und Verwaltung

2

Im Moment nimmt Deutschland auf die Interessen und Bedürfnisse von Geflüchteten mit Behinderung zu wenig Rücksicht. Oft kennen weder Politik noch Gesetzgebung noch Verwaltung noch Beratungsstellen die Bedingungen für die erfolgreiche Teilhabe von Geflüchteten mit Behinderung!

Wir fragen uns:

Wie können wir Druck auf die Politik und die Behörden ausüben, damit sie unsere Interessen und Bedürfnisse in Zukunft berücksichtigen?

Unsere Antwort lautet:

Im Jahr 2022 sprechen wir mit wichtigen Ministerien und Behörden und **erzählen** ihnen von unserer Situation.

So gehen wir vor:

Wir erzählen den Personen in den Ministerien und Behörden unsere Lebensgeschichte. Außerdem **berichten** wir ihnen von unseren Erfahrungen und Schwierigkeiten mit dem deutschen Hilfesystem. Wir **schildern** ihnen unsere Lebenssituation und unseren Alltag.

Behindertenhilfe und Flüchtlingshilfe arbeiten nicht gut genug zusammen! Deshalb haben Geflüchtete mit Behinderung oft keinen so guten Zugang zu wichtigen Teilhabeleistungen.

Wir **stellen Fragen**,

- die uns wichtig sind und
- die uns noch niemand beantwortet hat.

Wir **beschreiben** die Barrieren, die unserem Zugang zu Unterstützung und zum Leben in Deutschland im Weg stehen.

In den Gesprächen sind wir die Stellvertreter und Stellvertreterinnen für alle Geflüchteten mit Behinderung.

Die Rolle von Handicap International

Handicap International unterstützt uns bei unserem Vorhaben: Der Verein organisiert geschützte Gespräche mit wichtigen Personen in Ministerien und Behörden. Dadurch können wir unsere wichtigsten Anliegen beschreiben, zum Beispiel zum Zugang zu

- Sozialleistungen,
- Arbeit und Beschäftigung,
- Sprachkursen,
- gesellschaftlicher Inklusion und Teilhabe.

Nach den Gesprächen informieren wir zusammen mit Handicap International die Öffentlichkeit über die Ergebnisse.

Außerdem mobilisiert Handicap International noch mehr Organisationen, die uns unterstützen wollen. Gemeinsam rufen wir Politik und Verwaltung eindringlich dazu auf, unsere Rechte zu wahren und unsere Interessen und Bedürfnisse zu befriedigen.

Empowerment Now!

3

Von anderen Selbstvertretungen lernen

Oft haben wir uns gefragt:

Wie möchten wir uns als Gruppe entwickeln?

Wir wissen:

Wir möchten uns in Zukunft erfolgreich für unsere Interessen und Rechte einsetzen und an unseren Aufgaben wachsen.

Uns sind diese Fragen wichtig:

- Mit welchen Aktivitäten zeigen wir uns Politik, Verwaltung und Gesellschaft?
- Wie können wir bei Geflüchteten mit Behinderung bekannt werden?
- Wie können wir unterschiedliche Interessen und Ideen von unseren Mitgliedern gut in unserer Gruppe zusammenbringen?

Wir können wir alles organisieren, damit wir unser Ziel so gut wie möglich erreichen?

Ideen und mögliche Antworten für die Gruppe

In Deutschland gibt es Selbstvertretungen für ganz unterschiedliche Menschen, zum Teil sind sie schon seit langer Zeit aktiv.

Auch für Geflüchtete und für Menschen mit Behinderung gibt es Selbstvertretungen. Bei ihnen können wir uns Rat holen und sie beantworten uns unsere Fragen. Auch hierbei hilft uns Handicap International. Im Jahr 2022 zeigt uns der Verein gute Beispiele für Selbstvertretung in Deutschland. Die einen Selbstvertretungen arbeiten im Bereich Flucht, die anderen im Bereich Behinderung.

Wir werden uns – hoffentlich persönlich – mit ausgewählten Selbstvertretungen treffen, um

- uns kennenzulernen und
- auszutauschen, aber auch
- von ihren Erfahrungen zu lernen.

Danach überlegen wir gemeinsam mit Handicap International, was wir davon für unsere Gruppe übernehmen möchten.

Wir freuen uns auf den Weg unserer Selbstvertretung zu Teilhabe und Inklusion von Geflüchteten mit Behinderung in Deutschland!

7 goldene Regeln für unsere Zusammen- arbeit im Jahr 2022



7 goldene Regeln für unsere Zusammenarbeit im Jahr 2022

1. Wir gehen respektvoll miteinander um.
2. Unsere Zusagen sind verbindlich, wir können uns aufeinander verlassen.
3. Unsere Treffen finden regelmäßig statt – ob online oder persönlich.
4. Wir kommunizieren klar.
5. Wir pflegen den Austausch über unsere Erfahrungen.
6. In unseren Arbeitstreffen geht es um Themen, die wir vorher festgelegt haben.
7. Wir akzeptieren, dass jedes Mitglied eigene Bedürfnisse hat und wir alle unterschiedliche Bedürfnisse haben.

Unsere Ziele



- Inklusion und Teilhabe in allen Bereichen des öffentlichen Lebens
- Barrierefreiheit
- Rechte kennen und Orientierung finden
- Informationen über Hilfsangebote bekommen und Beratung finden
- Eine größere Gruppe werden
- Treffen mit Akteuren: Politik, Verwaltung, Fachkräfte
- Mehr Austausch haben und mehr Perspektiven kennenlernen
- Vernetzung mit anderen Organisationen
- Wissen zu Teilhabe, Inklusion, Empowerment erwerben und weitergeben
- Sensibilisierung der Öffentlichkeit für unsere Interessen und Bedürfnisse
- Stärkung von Frauen und Mädchen
- Brücken bauen zwischen uns und den Menschen in Deutschland

Im Jahr 2022 wollen wir weiter stark zusammenarbeiten, um alle diese Ziele zu erreichen.

Mach mit!

Du passt zu uns und dich interessiert unsere Arbeit? Dann schlieÙe Dich uns an – mach mit!

„NOW! Nicht ohne das Wir“

